

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

12.04.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 160| 2024

Zwei Männer nach Drogendeal gestellt | Dreister Diebstahl aus Kirche - Zeugenaufruf | Crystal als Zufallsfund bei Durchsuchung sichergestellt - Beschuldigter in Haft

Chemnitz

Zwei Männer nach Drogendeal gestellt

Zeit: 11.04.2024, gegen 16:45 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1296) Beamte der Operativen Einsatzgruppe (OEG) hatten Donnerstagnachmittag im Bereich der Reitbahnstraße zwei Männer beobachtet, die augenscheinlich mit Drogen handelten. Dabei hatten sie unabhängig voneinander an mehrere Personen etwas verkauft.

Die Polizisten stellten in der Folge die beiden Verdächtigen. Bei einem von ihnen, einem 29-jährigen Tunesier, fanden die Beamten eine Tüte mit rund zehn Gramm Cannabisdolden sowie Bargeld in szenetypischer Stückelung. Der Zweite, ein 21-jähriger Algerier, hatte ebenfalls szenetypisch Bargeld bei sich. Für seine Verkaufshandlungen hatte er sich an einem Depot bedient, in welchen die Polizisten im Rahmen der Kontrolle augenscheinlich Haschisch, in vier Konsumeinheiten verpackt, auffanden und sicherstellten.

Gegen beide Männer wurden Ermittlungsverfahren wegen Verstoßes gegen das Konsumcannabisgesetz eingeleitet. (ju)

Einbruch in Imbiss

Zeit: 10.04.2024, 22:30 Uhr bis 11.04.2024, 06:00 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ort: OT Altchemnitz

(1297) In der Annaberger Straße hatten sich Unbekannte von Mittwochabend bis Donnerstag früh über zwei Fenster gewaltsam Zugang in einem Imbiss verschafft. Anschließend entwendeten die Täter ein Handy, Bargeld sowie ein Paar Kopfhörer. Der Stehlschaden beläuft sich auf etwa 750 Euro. Konkrete Angaben zum einbruchsbedingten Sachschaden liegen derzeit nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mou)

Betrüger mit Schockanruf erfolgreich

Zeit: 11.04.2024, 09:30 Uhr

Ort: OT Yorckgebiet

(1298) Eine Seniorin (86) erhielt am Donnerstagmorgen einen Anruf von Unbekannten. Diese schilderten am Telefon, dass ein naher Verwandter einen schweren Verkehrsunfall versucht hätte, bei welchem ein Kind zu Tode gekommen sei. Dem Verwandten der Angerufenen drohe nunmehr eine Gefängnisstrafe. Gegen Zahlung einer Kautions sei diese jedoch zu verhindern. In dem Glauben, ihr Familienangehöriger sei für den tödlichen Unfall verantwortlich, übergab die 86-Jährige einen hohen vierstelligen Bargeldbetrag sowie verschiedene Schmuckgegenstände an eine unbekannte Frau. Der Seniorin entstand hierdurch ein Vermögensschaden in Höhe von etwa 20.000 Euro. Die Polizei ermittelt derzeit wegen Betruges.

Die Polizei warnt vor dieser Betrugsmasche.

- Legen Sie ein gesundes Misstrauen an den Tag und lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!
- Übergeben Sie nie Geld oder Wertsachen an Fremde! Die Polizei wird Sie nie telefonisch auffordern, Geld vom Konto abzuheben oder zu überweisen
- Kontaktieren Sie Ihre zuständige Polizeidienststelle unter den offiziellen Rufnummern bzw. unter Notruf 110!
- Sprechen Sie über derartige Anrufe mit Angehörigen oder Vertrauenspersonen. Geben Sie diese Informationen in Ihrem Bekanntenkreis weiter, besonders auch an ältere Menschen, die gezielt von Betrügern kontaktiert werden! (mou)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 11.04.2024, 21:25 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1299) In der Webergasse kontrollierten Polizisten im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle am Donnerstag eine 26-jährige E-Scooter-Fahrerin. Dabei wurde auch ein Atemalkoholtest mit der Frau durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von

1,9 Promille. Für die polnische Staatsangehörige folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Fahrradfahrer kollidierten auf Gehweg

Zeit: 11.04.2024, 16:55 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(1300) Von einem Weg in der Parkanlage am Schlossteich auf den Gehweg der Schlossteichstraße fuhren am Donnerstag zwei Fahrradfahrer (m/56, w/57) und hielten an. Eine zur selben Zeit auf dem Gehweg der Schloßteichstraße aus Richtung Bergstraße in Richtung Hechlerstraße fahrende Fahrradfahrerin (31) konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und stieß gegen das Fahrrad des 56-jährigen Mannes. Durch den Anstoß kippte dieser noch gegen die 57-jährige Frau. Alle drei Zweiradfahrer erlitten leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 200 Euro. (Kg)

Zusammenstoß an Grundstücksausfahrt

Zeit: 11.04.2024, 10:05 Uhr

Ort: OT Grüna

(1301) Von einem Grundstück auf die Chemnitzer Straße fuhr am Donnerstag die

79-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda und stieß dabei mit einem Fahrradfahrer (89) zusammen. Der Mann erlitt nach dem derzeitigen Kenntnisstand schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden von insgesamt etwa 1.000 Euro. (Kg)

Fahrradfahrer bei Zusammenstoß verletzt

Zeit: 11.04.2024, 07:30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1302) Beim Abbiegen von der Zschopauer Straße nach rechts in die Rembrandtstraße kam es am Donnerstagmorgen zu einem Zusammenstoß zwischen einem Mercedes-Transporter (Fahrer: 46) und einem Fahrradfahrer (33). Der 33-jährige Zweiradfahrer war auf dem Gehweg der Zschopauer Straße unterwegs und kreuzte die Rembrandtstraße. Durch den Anstoß stürzte der Mann und erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden von etwa 2.000 Euro. (Kg)

Kollision zwischen Bus und Baggerschaufel

Zeit: 11.04.2024, 08:35 Uhr

Ort: OT Kappel

(1303) Von der Schillstraße auf die Zwickauer Straße wollte am Donnerstagmorgen ein Baggerfahrer (58) fahren, hielt jedoch zunächst

verkehrsbedingt an. Ein auf der Zwickauer Straße fahrender Linienbus Mercedes (Fahrer: 24) passierte den Bagger, kollidierte jedoch beim Wiedereinordnen mit dem Gelenk der Baggerschaufel, sodass Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.500 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Dreister Diebstahl aus Kirche - Zeugenaufruf

Zeit: 11.04.2024, 11:45 Uhr bis 12:00 Uhr

Ort: Freiberg

(1304) Einen recht dreisten Diebstahl mussten Polizeibeamte gestern in einer Kirche im Hospitalweg aufnehmen.

Mitarbeitern waren im Gemeindehaus zwei Männer aufgefallen, die dort umhergingen. Als sie daraufhin vom Personal angesprochen wurden, konnten sie keinen plausiblen Grund für ihre Anwesenheit nennen. Die Nachschau in den Rucksäcken der beiden brachte zunächst nichts Verdächtiges zu Tage, sodass das Duo von dannen zog.

Kurz darauf wurde bekannt, dass eben diese zwei Männer zuvor bereits in der benachbarten Kirche gewesen waren. Dort stellte sich heraus, dass zwei Mikrofone samt Zubehör, zwei Kerzen sowie Hygieneartikel aus dem Toilettenbereich fehlten. Es besteht der Verdacht, dass das Duo die Dinge im Gesamtwert von rund 400 Euro gestohlen hat.

Erst jetzt wurde klar, dass die beiden Männer einige dieser Dinge in ihren Rucksäcken hatten.

Einer der beiden wurde als etwa 1,80 Meter groß und schlank beschrieben. Er hat kurze blonde Haare und sprach ortsüblichen Dialekt. Er trug ein weißes T-Shirt, eine halblange dunkle Hose sowie weiße Socken und Badelatschen. Sein Komplize wurde etwas größer, ca. 1,85 Meter, beschrieben. Er hat kurze braune Haare und trug ein grünes T-Shirt sowie grüne Hosen.

Zeugen, die Angaben zu Identität oder zum Aufenthaltsort der beschriebenen Männer machen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Freiberg unter der Rufnummer 03731 70-0 zu melden. (ju)

Auffahrunfall an Ampel

Zeit: 11.04.2024, 17:10 Uhr

Ort: Freiberg

(1305) Der 63-jährige Fahrer eines Sattelzuges MAN fuhr am Donnerstag in der Leipziger Straße (B 101) auf einen an der Ampel am Meißner Ring verkehrsbedingt haltenden Pkw Volvo, der durch den Anstoß auf einen davor haltenden Pkw VW (Fahrer: 39) geschoben wurde. Der Volvo-Fahrer (35) erlitt leichte Verletzungen. An den drei Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)

Crystal als Zufallsfund bei Durchsuchung sichergestellt - Beschuldigter in Haft

Zeit: 11.04.2024

Ort: Mittweida

(1306) Im Rahmen einer Durchsuchungsmaßnahme fanden Beamte gestern knapp

30 Gramm Crystal und über 20 Gramm Haschisch bei einem 29-Jährigen. Zwischenzeitlich wurde ein Haftbefehl gegen den Deutschen erlassen.

Im Rahmen eines anderen Ermittlungsverfahrens wegen Eigentumsdelikten hatten Beamte des Polizeireviers Mittweida gestern ein Objekt in der Freiburger Straße durchsucht. Dort trafen sie sowohl einen 29-Jährigen als auch eine 38-Jährige an, die nicht Beschuldigte im Ausgangsverfahren waren.

In einer Tasche, die dem 29-Jährigen zugeordnet werden konnte, stießen die Beamten auf insgesamt rund 28 Gramm Crystal, rund 23 Gramm Haschisch sowie eine Feinwaage. Der Deutsche wurde wegen des Verdachts des Handels mit Betäubungsmitteln vorläufig festgenommen und die Drogen sichergestellt. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurde der 29-Jährige heute einem Ermittlungsrichter vorgeführt. Dieser erließ einen Haftbefehl und setzte ihn in Vollzug. Der Mann wurde daraufhin in eine Justizvollzugsanstalt gebracht.

Auch gegen die 38-Jährige (deutsche Staatsbürgerschaft) wurde ein Verfahren wegen unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln eingeleitet. Bei der Deutschen hatten die Einsatzkräfte rund 9 Gramm Crystal gefunden und dieses ebenso sichergestellt. (ju)

Drei Verletzte bei Auffahrunfall

Zeit: 11.04.2024, 13:40 Uhr

Ort: Frankenberg, Bundesautobahn 4, Chemnitz - Dresden

(1307) Der 58-jährige Fahrer eines Pkw Ford fuhr am Donnerstag auf der Autobahn 4, ungefähr einen Kilometer nach der Anschlussstelle Frankenberg, auf einen vorausfahrenden VW-Kleintransporter (Fahrer: 44). Danach kam der Ford nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte noch mit zur Abgrenzung aufgestellten Betonsegmenten. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 50.000 Euro. Beide Fahrer sowie der Beifahrer (26) des Kleintransporters erlitten leichte Verletzungen. Zudem stand der Ford-Fahrer zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,06 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Gegen Leitplanke geprallt

Zeit: 11.04.2024, 11:50 Uhr

Ort: Rossau, OT Seifersbach

(1308) Am Donnerstagnachmittag befuhr der 37-jährige Fahrer eines Pkw BMW die S 202 in Richtung Sachsenburg. Ungefähr 200 Meter nach dem Ortsausgang Seifersbach kam das Auto in einer Linkskurve nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Leitplanke. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Überholer kollidierten

Zeit: 11.04.2024, 14:10 Uhr

Ort: Hartmannsdorf, Bundesautobahn 72, Hof - Leipzig

(1309) Kurz vor der Anschlussstelle Hartmannsdorf scherte am Donnerstag der

36-jährige Fahrer eines Lkw Mercedes zum Überholen aus und kollidierte dabei mit einem gleichfalls überholenden Pkw VW (Fahrer: 33). Durch den Anstoß schleuderte der VW noch gegen die Mittelleitplanke. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 14.500 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Polizisten fanden Senior noch vor Vermisstenanzeige

Zeit: 11.04.2024, gegen 16:40 Uhr

Ort: Zwönitz

(1310) Einer Streifenwagenbesatzung des Polizeireviers Stollberg war Donnerstagnachmittag auf einem Parkplatz in der Matthes-Enderlein-Straße ein Mann aufgefallen, der augenscheinlich orientierungslos herumlief. Bei der genaueren Prüfung stellten die Beamten fest, dass der ältere Herr in Hausschuhen unterwegs war. Da der Herr selbst keine Angaben zu seiner Person machen konnte, prüften die Polizisten weiter. In der Kleidung des Mannes fanden sie eine Notiz, durch die er identifiziert werden konnte. Eine Nachfrage in seiner Wohneinrichtung ergab, dass die Mitarbeiter den 77-Jährigen schon seit etwa einer Stunde vermissen und auch suchen würden. Das Einrichtungspersonal nahm kurz darauf den Herrn von den Beamten in Empfang und brachte ihn unbeschadet in sein Wohnumfeld zurück.(ju)

Planenschlitzer stahlen Pfännchen

Zeit: 11.04.2024, 03:00 Uhr bis 04:00 Uhr

Ort: Oelsnitz, Bundesautobahn 72, Leipzig-Hof, Parkplatz Beuthenbach

(1311) Donnerstagsmorgen stellte der Fahrer eines Sattelzuges Scania fest, dass in der Nacht Unbekannte Teile seiner Ladung gestohlen hatten. Die Diebe hatten zunächst die Plane am Auflieger aufgeschlitzt, um die Ladung zu begutachten. Anschließend öffneten sie die Hecktür und stahlen

sieben Kartons mit gusseisernen Servierpfännchen im Gesamtwert von rund 350 Euro. Zudem blieb ein Sachschaden von rund 200 Euro zurück. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Diebstahls im besonders schweren Fall aufgenommen. (ju)

Fußgängerin von Pkw erfasst

Zeit: 11.04.2024, 10:30 Uhr

Ort: Stollberg

(1312) In der Hohensteiner Straße kam es am Donnerstag zu einem Zusammenstoß zwischen einem aus Richtung Lugau kommenden Pkw VW (Fahrerin: 20) und einer die Fahrbahn überquerenden Fußgängerin (36). Die 36-jährige Frau erlitt dabei leichte Verletzungen. Am Auto entstand Sachschaden von etwa 300 Euro. (Kg)

Beim Überholen verunglückt

Zeit: 11.04.2024, 07:00 Uhr

Ort: Tannenberg

(1313) Am Donnerstag früh befuhr der 57-jährige Fahrer eines Pkw Hyundai die

S 260 aus Richtung Tannenberg in Richtung Schönfeld. Trotz Gegenverkehrs scherte er zum Überholen eines vorausfahrenden Kranes (Fahrer: 36) aus. Um dem Hyundai-Fahrer das Einscheren wieder zu ermöglichen und damit eine Frontalkollision mit dem entgegenkommenden Lkw MAN (Fahrer: 32) zu verhindern, fuhr der Kranfahrer nach rechts auf das Bankett. Auch der Hyundai-Fahrer versuchte, dem entgegenkommenden Lkw auszuweichen, wobei der Hyundai den Kran streifte. Letztendlich kam es noch zum Frontalzusammenstoß zwischen dem Hyundai und dem MAN. Bei dem Unfall erlitt der Pkw-Fahrer schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 27.000 Euro. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 11.04.2024, 16:00 Uhr

Ort: Schlettau

(1314) Von der Elterleiner Straße nach links auf die bevorrechtigte Buchholzer Straße (B 101) fuhr am Donnerstagnachmittag der 57-jährige Fahrer eines Pkw BMW und kollidierte dabei mit einem dort fahrenden Microcar (Fahrerin: 15). Durch den Anstoß geriet das Microcar auf die Gegenfahrbahn und kollidierte noch mit einem entgegenkommenden Opel-Transporter (Fahrer: 63). Bei dem Unfall wurden die Microcar-Fahrerin und ihre Beifahrerin (16) leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7.000 Euro. (Kg)